

sembella®
PREMIUM-TORF-MATRATZE –
 die "Kur im Schlaf"

- Wohlig wärmend
- Rheumalindernd
- Regt die Selbstheilungskräfte an
- Wirkt vitalisierend auf den gesamten Organismus



PREMIUM TORF von **sembella®** zeichnet sich durch die wärmeaktiven Eigenschaften des Torfs aus und dient besonders kälteempfindlichen Menschen mit wohliger Wärme. Hinzu kommt die sagenhafte "Fangwirkung" des Torfs, ausgelöst durch den hohen Anteil an Huminsäuren, deren heilende Kräfte durchblutungsfördernd, rheumalindernd und entzündungshemmend wirken und das Immunsystem stärken. Die Selbstheilungskräfte des Körpers werden durch die natürlichen Vitalstoffe des Torfs sanft angeregt. Außerdem sorgt eine perfekte Feuchtigkeitsregulierung für ein erholsames Schlafklima. Geologische Störzonen lassen diese Naturmatratze kalt: Kurzwellige, energiereiche Strahlung wird von der Torfauflage in langwellige Wärmestrahlung umgewandelt – der Schläfer fühlt sich wohl. Der weiche Edelvelours-Bezug, der mit bester Hochflorwolle in Premium-Qualität verstept ist, schmiegt sich perfekt dem Körper an. Der Kern aus 100 % Naturkautschuk rundet wohlige Wärme, kombiniert mit bestem Liegekomfort, zur "Kur im Schlaf" ab.



sembella Liegekomfort GmbH
 D - 44841 Bochum · Postfach 60 01 05

2001 S.C.V.F. 3.00.0.0.



PREMIUM-TORF-MATRATZE

- Wohlig wärmend
- Rheumalindernd
- Regt die Selbstheilungskräfte an
- Wirkt vitalisierend auf den gesamten Organismus

DIE "KUR IM SCHLAF"



PREMIUM-TORF-MATRATZE



Die Entstehung des Torfs im Hochmoor

Der Torf wird zunächst gestochen, dann getrocknet. Für die **sembella**®-Matratze PREMIUMTORF werden nur ausgesiebte Fasern aus Wollgras-Torf mit hohem Anteil an Huminstoffen verwendet. Gemischt mit reiner Schafschurwolle bilden sie die Feinpolsterung der Matratze.

Geologisch gesehen ist Torf ein Lockergestein, besteht aber fast ausschließlich aus Pflanzen. Von den vielen Torfarten, die es gibt, interessiert uns hier nur der Hochmoortorf. Er bildet sich aus zahllosen Moosen (Sphagnum), die in niederschlagsreichen Regionen wachsen. Sie haben keine Verbindung zum Grundwasser, sondern ernähren sich ausschließlich vom Regen.

Torfmoose wachsen sehr schnell. Eine Schicht überlagert die andere, wobei sich das Ganze immer weiter aufwölbt. Daher die Bezeichnung Hochmoor. Durch das schnelle und dichte Wachstum der Pflanzen werden die älteren Schichten luftdicht abgeschlossen. Dieser Vakuum-Effekt und der enorm hohe Wassergehalt der Moose haben zur Folge, dass die absterbenden Pflanzen in den tieferen Lagen nicht verwesen oder verrotten, sondern nur ihre physische Beschaffenheit verändern. Diesen sehr langsam verlaufenden Prozess – also die Verrottung – bezeichnet man in der Wissenschaft als Humifizierung. Sie wird verursacht durch die in den Moosen enthaltene Huminsäure, eine hoch komplexe Substanz, die auch für die charakteristisch braune Farbe des Torfes sorgt.

Das schwedische Hochmoor ist der Ursprung der in **sembella**®-Matratzen verwendeten Wirkfaser

Torf

Die gesundheitsfördernde Wirkung

Grundsätzlich wirkt Torf auf zweierlei Art. Die physikalische Wirkung ist wärmedämmend und feuchtigkeitsregulierend, die chemische lässt sich mit antibakteriell, entzündungshemmend und vitalisierend zusammenfassen. Auch wer keine medizinischen Fachkenntnisse besitzt, erkennt wohl sofort, welche therapeutischen Möglichkeiten darin stecken.

Die heilsame Wirkung des Torfes erklärt sich daraus, dass die Huminsäure mit der Haut "korrespondiert". Ihre Moleküle fungieren als "pharmazeutische Boten", die die Fähigkeit besitzen, Fehlfunktionen des Organismus umzukehren, und das ist genau das, was durch Moorbäder und Fangopackungen passiert, die ja insbesondere von älteren Menschen und solchen mit rheumatischen Beschwerden zu Recht als so überaus wohltuend empfunden werden.

Torfmatratzen für Rheumatiker. Die wärmende, heilende Wirkung des Torfes wird in Torf- und Moorbädern seit alters her angewendet. Zur sinnvollen Ergänzung dieser Therapie hat **sembella**® eine Matratze mit Torffasern entwickelt. Hier finden Rheumatiker eine sinnvolle Kombination von gesundem Schlaf und lindernder Wirkung des Torfes.



Die "Kur im Schlaf"

Der Mensch gibt pro Nacht mehr als einen halben Liter Flüssigkeit ab, und zwar als Wasser und als Wasserdampf. In diesem feuchtwarmen Klima werden Huminstoffe, Enzyme und Vitamine in der Torfmatratze aktiviert. Diese dringen in die Haut ein und verrichten im gesamten Organismus ihren wohltuenden, vitalisierenden Dienst. Man darf nicht erwarten, ähnlich wie bei einem natürlichen Heilmittel, dass ein Erfolg sofort eintritt.

Die Natur hat einen "ruhigen Atem". Wer sich ihr anvertraut, wird mit etwas Geduld nicht enttäuscht.


sembella
Natur · Mensch · Schlaf